

# News

---

## Innovation und Kooperation im Zeichen der KI

*Raunheim, 12. Dezember 2024.* Lufthansa Systems hat seinen ersten NetLine AI Hackathon veranstaltet und dabei über 60 Fachleute aus der NetLine-Community zusammengebracht. Ziel der zweitägigen Veranstaltung war es, das Potenzial modernster KI-Technologien für die NetLine Suite zu erkunden und innovative Lösungen zu entwickeln. Der Hackathon fand in hybrider Form statt – mit einer Live-Session im Budapester Büro sowie online. Das Event führte zu spannenden Ergebnissen, die den Einfluss KI-gestützter Lösungen auf die Luftfahrtindustrie sowie die Bedeutung der Zusammenarbeit in diesem Bereich aufzeigen.

Die Teilnehmenden arbeiteten an vorab definierten Use Cases. Sie erhielten Zugriff auf Datensätze und Tools sowie Unterstützung durch Mentoren von Microsoft, die ihr Wissen über neueste und generative KI-Technologien teilten. Der Hackathon bestand aus zwei Tracks, die auf die Fähigkeiten und Ziele der Teilnehmenden zugeschnitten waren. Der Innovation Track bot erfahrenen KI-Nutzern die Möglichkeit, direkt an Weiterentwicklungen der NetLine Suite zu arbeiten. Der Exploration Track gab Einsteigern einen passenden Rahmen, um praktische Erfahrungen im Arbeiten mit KI zu sammeln.

Während des Events wurden mehrere Produktentwicklungen vorgestellt, die den Mehrwert von KI in der Aviation-IT allgemein und speziell für die NetLine Suite zeigten. Zu den besonderen Höhepunkten zählten unter anderem die KI-Verbesserung des SSIM-Telex-Assistenten – ein Tool zur Automatisierung und Verbesserung von Slotmanagement-Prozessen. Ein weiteres Highlight war die Optimierung des Crew-Pairing-Assistenten, bei der KI eingesetzt wurde, um Rotationspläne für Flugzeuge zu verbessern.

„Der NetLine AI Hackathon hat bestätigt, wie wichtig Zusammenarbeit für Innovation ist. Unsere Entwicklungen verdeutlichen, wie KI in der Praxis eingesetzt werden kann, um intelligentere und effizientere Prozesse zu schaffen und die Technologie in der Luftfahrt weiter voranzutreiben. Es war inspirierend zu sehen, wie eine so vielfältige Gruppe von Teilnehmenden – von Product Ownern bis hin zu Test Engineers – zusammengearbeitet hat, um die Grenzen des Möglichen neu zu definieren sowie die Zukunft der KI in der Aviation-Branche und in unserem NetLine-Portfolio zu erkunden“, sagt Dániel Berecz, Head of Engineering bei Lufthansa Systems.

---

### Pressekontakt

Lufthansa Systems GmbH  
Pressestelle  
Ansgar Lübbehusen  
Tel.: +49 (0)69 696 90000  
E-Mail: [publicrelations@LHsystems.com](mailto:publicrelations@LHsystems.com)